

ORTSBEIRAT LANGENHAIN-ZIEGENBERG

Niederschrift der 12. Sitzung
am 14.01.2020 um 20.00 Uhr im Alten Rathaus Langenhain-Ziegenberg

Zu der Sitzung sind erschienen:

Für den Ortsbeirat:

Svenja Speer (CDU), Ortsvorsteherin
Gerd-Chr.v. Schäffer-Bernstein (CDU)
Klaus Spieler (Bündnis 90/Die Grünen)
Marco Roth (FWG)
Erich Kopp (SPD)

Für den Gemeindevorstand

Bürgermeisterin Kristina Paulenz
Beigeordneter Matthias Scholl
Beigeordneter Josef Freundl

Für die Gemeindevertretung

Jürgen Schneider (FWG)
Matthias Heil (CDU)
Kai Schneider (SPD)

TOP 1: Eröffnung u. Begrüßung, Tagesordnung:

Die Ortsvorsteherin eröffnet um 20.00 Uhr die Sitzung. Sie begrüßt alle Anwesenden, wünscht allen ein gutes neues Jahr und stellt fest, dass die Einladung zu der Sitzung form- und fristgerecht ergangen ist. Außerdem stellt sie die Beschlussfähigkeit fest. – Die Tagesordnung wird ohne Änderungen einstimmig beschlossen

TOP 2: Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung:

Das Protokoll der 11. Sitzung wird mit folgender Änderung einstimmig beschlossen.
Die Nummerierung des Tagesordnungspunktes 7 „Fragen und Anregungen der Bürger“ wird von 7 in 8 geändert.

TOP 3: Offene Punkte der letzten Sitzungen:

- Die Reparatur des Zaunes am unteren Kirchweg ist erfolgt.
- Die Änderung des Wasserablaufs am verlängerten Kirchweg konnte wegen der Witterung noch nicht durchgeführt werden.
- Die Reparaturen und Ergänzungen am Spielplatz Pfingstborn sind erfolgt. Der Sandaustausch folgt bei geeigneter Witterung. Die Beseitigung der Betonteile ist beauftragt.

TOP 4: Haushalt 2020:

Die Ortsvorsteherin stellt die Punkte im Haushaltsentwurf 2020 zur Diskussion, die den Ortsteil Langenhain-Ziegenberg betreffen und ruft dazu die entsprechenden Seiten auf:

- S. 46 / Feuerwehr: Kein Diskussionsbedarf

- S. 72 / Kindertagesstätten: Frau Speer fragt nach den Mitteln für den Ausbau des Dachgeschosses der evangelischen Kindertagesstätte in Langenhain. Die Bürgermeisterin entgegnet, dass der Gemeindevorstand beschlossen habe, nur die kommunale Kindertagesstätte in Ober-Mörlen auszubauen, da hier der Bedarf, insbesondere im Zusammenhang mit dem Baugebiet Schießhütte wesentlich höher ist, laut Warteliste in Ober-Mörlen 50 Plätze, in Langenhain 17 Plätze. Einzige Maßnahme bleibe der Einbau einer Unterspannbahn im Dach. - Herr v.Schäffer-Bernstein weist darauf hin, dass der damit notwendige Transport der Kinder von Langenhain-Ziegenberg nach Ober-Mörlen für manche Eltern mangels Auto nicht machbar ist und außerdem allen Umweltschutzbestrebungen widerspricht. Im Übrigen seien die Kommunen im Rahmen der Subsidiarität gehalten, ein möglichst vielfältiges Angebot an Kindertagesstätten freier Träger vorzuhalten. Des Weiteren seien Kindertagesstätten freier Träger grundsätzlich finanziell günstiger für die Kommunen. - Es folgt eine längere Diskussion. - Der Fraktionsvorsitzende der CDU, Dr. Heil, erklärt daraufhin, dass die CDU-Fraktion im Rahmen der Haushaltsberatungen die Wiederaufnahme der Mittel für den Ausbau in den Haushalt beantragen werde und auf eine Mehrheit hoffe.
- S. 76 / Spielplatz: Wie von Frau Paulenz schon erwähnt, erfolgt der Austausch und die Ergänzung des Sandes baldmöglichst bei geeigneter Witterung
- S. 108 / Gemeindestraßen: Mittel sind eingestellt, um im Rahmen des Glasfaser-Ausbaus auch andere Schäden beseitigen zu können. – Es wird darauf hingewiesen, dass es an der südlichen Ecke des Feuerwehrgerätehauses unfallträchtige Unebenheiten und Löcher gibt, die dringend beseitigt werden müssen.
- S. 127 / Friedhöfe: Hier sind Mittel zur notwendigen Sanierung der Trauerhalle eingestellt.
- S. 140 / Dorfgemeinschaftshaus: Die Reparatur des Oberlichtes ist bereits in Auftrag gegeben.
- S. 142 / Altes Rathaus: Die Mittel wurden gekürzt, da z.zt. keine Maßnahmen anstehen.

M. Roth beantragt, am Bolzplatz eine Abgrenzung durch Hecken o.ä. zum Weg anzulegen, um das Befahren des Grünstreifens bis zu den Bänken zu verhindern.

Er beantragt weiter, die Ruhebänke in der Gemarkung darauf zu überprüfen, ob der Standort noch geeignet ist und außerdem dort Abfalleimer aufzustellen. Herr v.Schäffer rät dringend von Abfalleimern ab, da diese erfahrungsgemäß immer auch für die Entsorgung von Hausmüll genutzt werden.

Drittens weist er darauf hin, dass das Schild „Einfahrt verboten“ am östlichen Ende der Heinrich-Gebhard-Straße so steht, dass Autofahrer es in der Kurve nur schlecht erkennen und dann gegen die Einbahnstraße in die Straße einfahren.

TOP 5: Termin nächste Sitzung:

Die nächste Ortsbegehung soll am 04.04. oder 18.04. 2020 und die nächste Sitzung am 21.04.2020 stattfinden.

TOP67: Verschiedenes:

- Laut einem Schreiben von Frau T. Koch an den Gemeindevorstand und die Gemeindeverwaltung wird der Grünstreifen am Adlerweg zunehmend als Hundeklo missbraucht, außerdem ist der Wendepunkt nicht markiert, sowie Hecken und Bäume von Privatgrundstücken ragen in den Weg, auch sind die Stützmauern einiger Privatgrundstücke reparaturbedürftig.
- M. Roth fragt nach der Baumaßnahme an einem Haus zwischen Langenhain und Maiberg. Frau Paulenz erläutert, dass das zuständige Kreisbauamt informiert sei und sich darum kümmere.

- K. Spieler weist darauf hin, dass am Funkmast an der Kirchhofshohl jetzt ein Dieselaggregat und ein Dieseltank stehen. Die Verbindungsleitungen seien ungeschützt und es gäbe Beschwerden wegen der Lärm- und Geruchsbelästigung. Laut Frau Paulenz sei die Firma Vodafone bereits benachrichtigt worden.
- J.Schneider (FWG-Fraktion) fragt nach dem Sachstand am Dirtbiker-Platz. S. Speer sagt, dass ein Teil der Einrichtungen bereits beseitigt sei und z.Zt. dort nichts stattfände.
- Herr v.Schäffer weist auf große Mengen Bauschutt hin, die etwa seit Weihnachten bei der Wasserzapfstelle am ehemaligen Bw-Depot liegen. Die Verwaltung sei bereits informiert.
- .

TOP 7: Fragen und Anregungen der Bürger:

- R.Möckel weist die Bürgermeisterin darauf hin, dass sie ihm bei einer Versammlung der Landwirte im Wahlkampf das Wort gegeben habe, dass die KiTa ausgebaut werde. Sollte dies nicht der Fall sein, sei dies ein neues Beispiel dafür, dass die Infrastruktur in Langenhain-Ziegenberg vernachlässigt werde. Er wird sich dann überlegen, auf eine Absenkung der Grundsteuer für den Ortsteil zu klagen.
- Er bittet um eine Reinigung der Fenster im Alten Rathaus.
- Bezüglich des Funkmastes erläutert er, dass die Firma Vodafone lediglich Mieter der Anlage sei.
- Von den Vertretern des Elternbeirates wird darauf hingewiesen, dass der Spielplatz und insbesondere der Sand immer wieder durch Katzen- und Hundekot verschmutzt sei.
- Sie stellen nochmals fest, dass eine Absage des KiTa-Ausbaus in Langenhain für viele Eltern eine unnötige Härte bedeutet und fordern, diese Gelder wieder in den Haushalt einzustellen.
- Chr. Bachmann erklärt, dass am DGH Bänke fehlen, bzw. defekt seien und der Brunnen völlig verdreckt und funktionslos sei.
- R.Möckel sagt, dass der ehemalige Grünstreifen auf der Südseite des „Neuen Weges“ immer noch nicht wieder hergestellt sei und als Parkplatz für die Fahrzeuge einer dort ansässigen Firma missbraucht werde. Die Durchfahrt, gerade für große landwirtschaftliche Fahrzeuge sei erschwert bis unmöglich. Die Schotterung des Seitenstreifens sei nur für die längst beendete Bauphase genehmigt worden.

Frau Speer bedankt sich für die rege Beteiligung schließt die Sitzung um 20.55 Uhr

Langenhain-Ziegenberg, den 16. Januar 2020

gez. S.Speer

.....
(Svenja Speer, Ortsvorsteherin)

gez. v.Schäffer

.....
(G.Chr.v.Schäffer-B., Schriftführer)